

## Einzelplan 14

### Zu Budgeteinheit 14 830:

#### I. Geologischer Dienst Nordrhein-Westfalen - Landesbetrieb -

##### I.1 Beschreibung der Budgeteinheit

Der Geologische Dienst Nordrhein-Westfalen - Landesbetrieb - mit Sitz in Krefeld ist die zentrale geowissenschaftliche Facheinrichtung des Landes für Geologie, Lagerstättenkunde, Hydrogeologie, Ingenieurgeologie, Bodenkunde, Geochemie und Geophysik. Er ist geologische Landesanstalt im Sinne des Lagerstättengesetzes vom 04. Dezember 1934 (RGBl. I S. 1223), geändert durch Gesetz vom 02. März 1974 (BGBl. I S. 469).

Der Geologische Dienst Nordrhein-Westfalen ist zuständig für die Erhebung, Sammlung, Bereitstellung und Bewertung von allen geowissenschaftlichen Daten, die für die Nutzung und den Schutz der Ressourcen Boden, Grundwasser, Baugrund, Rohstoffe und geothermische Energie in Nordrhein-Westfalen relevant sind. Er unterhält verschiedene Fachinformationssysteme, die Auskunft über den Aufbau, die Zusammensetzung, die Eigenschaften und das Verhalten des Untergrundes geben. Naturereignisse wie z. B. Erdbeben, Felsstürze und Hangrutschungen werden untersucht, überwacht und bewertet. Zum umfangreichen Leistungsspektrum gehört auch die Erstellung planungsrelevanter Unterlagen zur Umweltsicherung, Daseinsvorsorge und Gefahrenabwehr sowie die individuelle Bearbeitung verschiedener Anfragen. Als Partner des Bürgers, der Verwaltung, Wirtschaft und Wissenschaft bietet der Geologische Dienst Nordrhein-Westfalen mit seinen Dienstleistungen sowie seinen zahlreichen Produkten rund um die Geowissenschaften seinen Kunden aus dem privaten wie dem öffentlichen Bereich fachgerechte Informationen und projektorientierte Lösungen aus einer Hand.

<b>I.2 Ressourcenbezogener Haushaltsansatz der Budgeteinheit</b>	Ansatz 2012 EUR	SOLL 2011 EUR	Differenz 2012-2011 EUR	IST 2010 EUR
<b>Produktkosten</b>	<b>18 049 000</b>	<b>17 512 900</b>	<b>536 100</b>	<b>16 908 495</b>
- AfA	875 000	773 200	101 800	607 594
- Erlöse in eigener Verantwortung	2 775 200	2 790 700	-15 500	2 506 884
<b>= Zuführungsbedarf</b>	<b>14 398 800</b>	<b>13 949 000</b>	<b>449 800</b>	<b>13 794 017</b>
Investitionsmittel	-	-	-	-

<b>I.3 Transfermaßnahmen</b>	Ansatz 2012 EUR	SOLL 2011 EUR	Differenz 2012-2011 EUR	IST 2010 EUR
Es werden keine Transfermaßnahmen ausgewiesen.				

<b>I.4 Infrastrukturmaßnahmen</b>	Ansatz 2012 EUR	SOLL 2011 EUR	Differenz 2012-2011 EUR	IST 2010 EUR
Es werden keine Infrastrukturmaßnahmen ausgewiesen.				

<b>I.5 Projektmaßnahmen</b>	Ansatz 2012 EUR	SOLL 2011 EUR	Differenz 2012-2011 EUR	IST 2010 EUR
Es werden keine Projektmaßnahmen ausgewiesen.				

<b>I.6 Kennzahlen der Budgeteinheit</b>	Ansatz 2012	SOLL 2011	Differenz 2012-2011	IST 2010
Geowissenschaftliche Fachdaten in den Geoinformationssystemen in Gigabyte	950	470	+480	600

##### I.7 Haushaltsvermerke

#### II. Erläuterungen

<b>II.1 Grundkennzahlen der Budgeteinheit</b>	Ansatz 2012	SOLL 2011	Differenz 2012-2011	IST 2010
Planstellen und Stellen	180	183	-3	184

<b>II.2 Ressourceneinsatz (Produktgebundene Ressourcen / Kosten und Erlöse) und Produktkennzahlen</b>					
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2012	SOLL 2011	Differenz 2012-2011	IST 2010
<b>1</b>	<b>Integrierte geologische Landesaufnahme (Kosten)</b>	<b>4 327 900,00</b>	<b>4 431 500,00</b>	<b>-103 600,00</b>	<b>3 994 170,00</b>
	Erlöse in eigener Verantwortung	—,—	—,—	—,—	36 439,00
	Anzahl der durchzuführenden Kartierprojekte	1,00	6,00	-5,00	6,00
	Bohrmeter für kartierbegleitende Bohrungen	2 500,00	2 500,00	—,—	2 500,00
	Logmeter für geophysikalische Bohrlochmessungen	3 500,00	3 500,00	—,—	3 500,00
<b>2</b>	<b>Bodenkundliche Landesaufnahme (Kosten)</b>	<b>3 125 400,00</b>	<b>3 035 100,00</b>	<b>90 300,00</b>	<b>3 169 914,00</b>
	Erlöse in eigener Verantwortung	1 525 600,00	1 599 900,00	-74 300,00	1 346 831,00
	großmaßstäbige Bodenkartierung in Hektar (ha)	12 000,00	12 000,00	—,—	12 000,00
	Erstellung und Auslieferung digit. Bodenkarten in ha	30 000,00	30 000,00	—,—	30 000,00
<b>3</b>	<b>Geodatendienste (Kosten)</b>	<b>920 000,00</b>	<b>766 400,00</b>	<b>153 600,00</b>	<b>919 572,00</b>
	Erlöse in eigener Verantwortung	—,—	—,—	—,—	5 843,00
	Anzahl der Ausleihungen Bibliothek	1 500,00	1 500,00	—,—	1 500,00
	Anzahl der Archivstücke des allgem. Archivs	66 000,00	65 700,00	300,00	64 000,00
	Anzahl der Bohrarchivstücke	273 000,00	270 000,00	3 000,00	265,00
<b>4</b>	<b>Informationsdienst FIS Geologie (Kosten)</b>	<b>2 300 000,00</b>	<b>1 789 900,00</b>	<b>510 100,00</b>	<b>2 197 209,00</b>
	Erlöse in eigener Verantwortung	65 200,00	65 200,00	—,—	68 149,00
	Anzahl der zu pflegenden Informationssysteme	30,00	30,00	—,—	30,00
<b>5</b>	<b>Informationsdienst FIS Bodenkunde (Kosten)</b>	<b>1 680 000,00</b>	<b>2 027 300,00</b>	<b>-347 300,00</b>	<b>1 089 180,00</b>
	Erlöse in eigener Verantwortung	140 500,00	134 400,00	6 100,00	205 407,00
	Anzahl der zu pflegenden Informationssysteme	7,00	6,00	1,00	7,00
<b>6</b>	<b>Beratung Landes- und Regionalplanung, Bodenschutz (Kosten)</b>	<b>1 850 000,00</b>	<b>1 787 500,00</b>	<b>62 500,00</b>	<b>2 238 817,00</b>
	Erlöse in eigener Verantwortung	312 000,00	312 000,00	—,—	312 199,00
	Anzahl der Gutachten und gutachterlichen Stellungnahmen	1 650,00	1 650,00	—,—	1 650,00
<b>7</b>	<b>Beratung Rohstoffsicherung, Zukunftsenergien, Geologie (Kosten)</b>	<b>1 425 700,00</b>	<b>1 352 500,00</b>	<b>73 200,00</b>	<b>854 869,00</b>
	Erlöse in eigener Verantwortung	700 000,00	635 600,00	64 400,00	434 611,00
	Anzahl der Gutachten und gutachterlichen Stellungnahmen	200,00	200,00	—,—	200,00
<b>8</b>	<b>Beratung Grundwasserserschließung und -schutz, Mineral- und Heilquellen (Kosten)</b>	<b>250 000,00</b>	<b>462 900,00</b>	<b>-212 900,00</b>	<b>164 728,00</b>
	Erlöse in eigener Verantwortung	10 000,00	1 000,00	9 000,00	32 428,00
	Zahl der Gutachten und gutachterlichen Stellungnahmen	250,00	250,00	—,—	250,00
<b>9</b>	<b>Landeserdbebendienst, Beratung Untergroundgefahren (Kosten)</b>	<b>550 000,00</b>	<b>541 800,00</b>	<b>8 200,00</b>	<b>432 345,00</b>
	Erlöse in eigener Verantwortung	11 000,00	31 700,00	-20 700,00	42 417,00
	Anzahl der Erdbebenmessstationen	14,00	13,00	1,00	13,00
<b>10</b>	<b>Information der Öffentlichkeit (Kosten)</b>	<b>920 000,00</b>	<b>906 000,00</b>	<b>14 000,00</b>	<b>1 207 386,00</b>
	Erlöse in eigener Verantwortung	10 900,00	10 900,00	—,—	18 492,00
	Ausstellungen und Aktionstage	15,00	15,00	—,—	10,00
	Fachtagungen und Teilnahme an überregionalen Veranstaltungen	10,00	10,00	—,—	14,00
	Anzahl der Veröffentlichungen und Poster	40,00	40,00	—,—	27,00
<b>11</b>	<b>Ausbildungsbetrieb des Landes NRW (Kosten)</b>	<b>700 000,00</b>	<b>412 000,00</b>	<b>288 000,00</b>	<b>640 305,00</b>
	Erlöse in eigener Verantwortung	—,—	—,—	—,—	4 068,00
	Auszubildende	14,00	14,00	—,—	14,00
	Referendare und Praktikanten	30,00	30,00	—,—	30,00
<b>Summe der Produktkosten</b>		<b>18 049 000,00</b>	<b>17 512 900,00</b>	<b>536 100,00</b>	<b>16 908 495,00</b>
<b>- Summe AfA</b>		<b>875 000,00</b>	<b>773 200,00</b>	<b>101 800,00</b>	<b>607 594,00</b>
<b>- Summe der Erlöse in eigener Verantwortung</b>		<b>2 775 200,00</b>	<b>2 790 700,00</b>	<b>-15 500,00</b>	<b>2 506 884,00</b>

**Einzelplan 14****Zu Budgeteinheit 14 830:**

<b>II.2 Ressourceneinsatz (Produktgebundene Ressourcen / Kosten und Erlöse) und Produktkennzahlen</b>					
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2012	SOLL 2011	Differenz 2012-2011	IST 2010
<b>= Zuführungsbedarf</b>		<b>14 398 800,00</b>	<b>13 949 000,00</b>	<b>449 800,00</b>	<b>13 794 017,00</b>

**II.3 Erläuterungen zum Ressourceneinsatz**

Die unter II.2 Nr. 1 - 11 aufgeführten Ergebniskennzahlen können nicht das gesamte Leistungsspektrum innerhalb der Produktgruppe vollständig abbilden. Im Rahmen des Modellprojektes werden zunächst einige wesentliche Ergebniskennzahlen erprobt.

Im Zuge der organisatorisch-strukturellen Straffung mit einer stärkeren Ausrichtung auf die Kernaufgaben hat der Geologische Dienst zum 01. Januar 2009 die Produktgruppen angepasst. Die Kernaufgaben werden in 11 Produktgruppen ausgewiesen.

**II.4 Strategische Ziele der Budgeteinheit**

- Flächendeckende integrierte geowissenschaftliche Kartierung des Landes Nordrhein-Westfalen unter Wahrung einheitlicher Standards
- Weiterentwicklung und Pflege des Geoinformationssystems mit modernen GIS-Softwareprodukten und Datenbanken
- Standardisierte Bereitstellung von digitalen geowissenschaftlichen Daten und Aktivierung des Geoinformationsmarkts
- Weiterentwicklung der Fachberatung durch Eröffnung und Ausbau von geowissenschaftlichen Beratungsfeldern (z.B. Geothermische Projekte, Untersuchungen auf Bodendauerbeobachtungsflächen, Rohstoffmonitoring und Stellungnahmen zur Hydrogeologie)
- Landeserdbedienste Nordrhein-Westfalen

<b>II.5 Transfermaßnahmen</b>					
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2012	SOLL 2011	Differenz 2012-2011	IST 2010
Es werden keine Transfermaßnahmen ausgewiesen.					

**II.6 Erläuterungen zu Transfermaßnahmen**

<b>II.7 Infrastrukturmaßnahmen</b>					
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2012	SOLL 2011	Differenz 2012-2011	IST 2010
Es werden keine Infrastrukturmaßnahmen ausgewiesen.					

**II.8 Erläuterungen zu Infrastrukturmaßnahmen**

<b>II.9 Projektmaßnahmen</b>					
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2012	SOLL 2011	Differenz 2012-2011	IST 2010
Es werden keine Projektmaßnahmen ausgewiesen.					

**II.10 Erläuterungen zu Projektmaßnahmen**

**III. Finanzbereich**

<b>III.1 Finanzrechnung</b>	Ansatz 2012 EUR	SOLL 2011 EUR	Differenz 2012-2011 EUR	IST 2010 TEUR
OG 11, 12 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus wirtschaftlicher Tätigkeit und aus Vermögen (ohne Zinsen)	100 000	124 000	-24 000	624
OG 13 Erlöse aus Veräußerungen	-	-	-	-
OG 14-16 Einnahmen aus Gewährleistungen und Zinsen	-	-	-	-
OG 17, 18 Darlehensrückflüsse	-	-	-	-
HG 2 Zuweisungen u. Erstattungen mit Ausnahme von Investitionen	-	-	-	-
OG 33, 34 Zuweisungen, Zuschüsse für Investitionen	-	-	-	-
OG 38 Haushaltstechnische Verrechnungen	-	-	-	-
<b>Summe der Einnahmen</b>	<b>100 000</b>	<b>124 000</b>	<b>-24 000</b>	<b>624</b>
HG 4 Personalausgaben	-	-	-	-
OG 51-54 Sächliche Verwaltungsausgaben	-	-	-	-
HG 6 Zuweisungen und Zuschüsse	15 273 800	14 722 200	+551 600	14 856
HG 7 Baumaßnahmen	-	-	-	-
OG 81 Erwerb von beweglichen Sachen	-	-	-	-
OG 82 Erwerb von unbeweglichen Sachen	-	-	-	-
OG 83 Erwerb von Beteiligungen	-	-	-	-
OG 85, 86 Darlehen	-	-	-	-
OG 87 Inanspruchnahme aus Gewährleistungen	-	-	-	-
OG 88, 89 Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen	-	-	-	-
HG 9 Bes. Finanzierungsausgaben	-	-	-	-
<b>Summe der Ausgaben</b>	<b>15 273 800</b>	<b>14 722 200</b>	<b>+551 600</b>	<b>14 856</b>

**III.2 Erläuterungen zum Finanzbereich**

<b>III.3 Verpflichtungsermächtigungen</b>				
	Verpflichtungs- ermächtigung 2012 EUR	fällig in		
		2013 EUR	2014 EUR	2015ff EUR

Es werden keine Verpflichtungsermächtigungen ausgewiesen.

**III.4 Erläuterungen zu den Verpflichtungsermächtigungen**

**Einzelplan 14**  
**Zu Budgeteinheit 14 830:**

**IV. Identitätsnachweis**

<b>IV.1 Identitätsrechnung</b>	<b>Ansatz 2012 EUR</b>	<b>SOLL 2011 EUR</b>	<b>Differenz 2012-2011 EUR</b>	<b>IST 2010 TEUR</b>
<b>Summe der Einnahmen</b>	<b>100 000</b>	<b>124 000</b>	<b>-24 000</b>	<b>624</b>
- Einnahmen Transfermittel (kameral)	-	-	-	-
- Einnahmen Infrastrukturmittel (kameral)	-	-	-	-
- Einnahmen Projektmittel (kameral)	-	-	-	-
+ sonstige Einnahmen	2 675 200	2 666 700	+8 500	1 883
+ Nicht zahlungswirksame Erträge	-	-	-	-
<b>= Erlöse in eigener Verantwortung</b>	<b>2 775 200</b>	<b>2 790 700</b>	<b>-15 500</b>	<b>2 507</b>
<b>Summe der Ausgaben</b>	<b>15 273 800</b>	<b>14 722 200</b>	<b>+551 600</b>	<b>14 856</b>
+ AfA (für Produktkosten)	875 000	773 200	+101 800	608
+ Zuführung Pensionsrückstellungen	-	-	-	-
- aufwandsunwirksame Ausgaben (z. B. doppische Invest. zw. 150,- und 5.000,- EUR)	-	-	-	-
- Investitionsmittel (kameral, ohne aufwandsunw. Ausga- ben)	875 000	773 200	+101 800	608
- Transfermittel (inkl. Investitionen für Transfermaßnah- men)	-	-	-	-
- Infrastrukturmittel (Ausgaben kameral)	-	-	-	-
- Projektmittel (Ausgaben kameral)	-	-	-	-
- außerordentliche Aufwendungen	-	-	-	-
+ sonstige Ausgaben	2 775 200	2 790 700	-15 500	2 507
<b>= Produktkosten</b>	<b>18 049 000</b>	<b>17 512 900</b>	<b>+536 100</b>	<b>17 363</b>
- AfA (für Produktkosten)	875 000	773 200	+101 800	608
- Erlöse in eigener Verantwortung	2 775 200	2 790 700	-15 500	2 507
<b>= Zuführungsbedarf (I.2)</b>	<b>14 398 800</b>	<b>13 949 000</b>	<b>+449 800</b>	<b>14 249</b>

**IV.2 Erläuterungen zur Identitätsrechnung**